



S P I T E X

Hilfe und Pflege zu Hause

RegioSpitex Limmattal



RegioSpitex Limmattal – Zahlen und Fakten 2011

Jahresbericht des Präsidenten

Herausforderungen gut gemeistert



Wir dürfen mit Befriedigung feststellen, dass die RegioSpitex Limmattal ihre Herausforderungen im Berichtsjahr gut gemeistert hat und unsere Kundinnen und Kunden die richtige Qualität in der Hilfe und Pflege zu Hause erhalten. Zu den Herausforderungen zähle ich einerseits unsere Vorbereitungen auf die Auswirkungen des neuen Pflegegesetzes und der Finanzierung sowie andererseits die internen Verbesserungen bei der Prozess- und Pflegedokumentation. Mit der Spitex rechtes Limmattal haben wir die Zusammenarbeit im IT-Bereich intensiviert, hier nutzen wir gemeinsame Ressourcen. Die finanziellen Ergebnisse zeigen, dass wir trotz schwierigen Rahmenbedingungen gut mit den uns anvertrauten öffentlichen Mitteln umgehen.

Wir sind uns bewusst, dass wir nicht ausruhen können. Die Veränderungen im regulatorischen Umfeld dürften weiter zunehmen. Die Bedürfnisse unserer Anspruchsgruppen wie den Krankenkassen, der öffentlichen Hand, den Kundinnen und Kunden sowie den Mitarbeitenden erfordern, dass wir die RegioSpitex Limmattal durch geeignete Massnahmen in der Organisations- und Personalentwicklung ständig à-jour halten.

Ich danke für den engagierten Einsatz unserer Mitarbeitenden für unsere Kundinnen und Kunden, für die ziel- und lösungsorientierte Zusammenarbeit in unserem Vorstand sowie für die kooperative Zusammenarbeit mit den Vertragsgemeinden. Die Unterstützung und das Vertrauen unserer Mitglieder und die Grosszügigkeit unserer Gönner schätzen wir sehr.

Jürg Brändli, Präsident

Jahresbericht der Geschäftsleiterin

Nachfrage nach pflegerischen Leistungen steigt!



Zu Beginn des Jahres 2011 stand die Umsetzung der neuen Pflegefinanzierung im Mittelpunkt, was vor allem Absprachen mit unseren Vertragspartnern und die Anpassung des EDV-Systems mit sich brachte. Für unsere Kundinnen/Kunden wurden die pflegerischen Leistungen teurer, weil wegen der neuen Gesetzgebung ein Pauschalbetrag pro Tag in Rechnung gestellt werden muss. Trotzdem stieg die Nachfrage nach pflegerischen Leistungen erheblich. An die Pflege und Betreuung zu Hause werden immer höhere fachliche Anforderungen gestellt, die dank des grossen Engagements, der Weiterbildung und der hohen Flexibilität aller Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter bewältigt werden konnten. Hinzu kam, dass im letzten Quartal 2011 das bisherige Abklärungsinstrument der Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich durch das System RAI HC ersetzt wurde. Mit dem neuen Instrument kann der Bedarf der Klienten präziser als bisher erfasst und die Pflege entsprechend geplant und evaluiert werden, was zuhanden der Krankenkassen als Grundlage für die Kostengutsprache dient. Im Hinblick auf das neue Abrechnungssystem der Spitäler mit den Fallpauschalen beteiligte sich die RegioSpitex in einer Arbeitsgruppe mit dem Spital Limmattal und weiteren Spitexorganisationen an der Überarbeitung des Austrittsmanagements von Patienten, die in der Folge durch unsere Organisation zu pflegen und betreuen sind. Ich danke allen Kundinnen und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die wiederum erbrachten Höchstleistungen. Ein weiterer Dank geht an den Vorstand für die kompetente Unterstützung. Die sehr gute Zusammenarbeit aller Beteiligten hilft der RegioSpitex, die grossen Herausforderungen zu bewältigen.

Elsbeth Liechti, Geschäftsleiterin

Betriebsrechnung

Budget 2011 Rechnung 2011

Aufwand		
Personalaufwand		
Besoldungen	2 919 800	2 818 890.45
Besoldungen andere Fachbereiche	0	29 458.00
Sozialleistungen	480 300	521 509.00
Personalnebenkosten	267 000	145 109.77
Total Personalaufwand	3 667 100	3 514 967.22
Sach- und Transportaufwand		
Medizinischer Bedarf	48 000	40 728.45
Andere Fachbereiche	60 000	67 039.85
Fahrzeug- und Transportaufwand	103 400	108 638.20
Total Sach- und Transportaufwand	211 400	216 406.50
Sonstiger Betriebsaufwand		
Unterhalt & Rep. Immobilien, Mobilien	8 000	2 542.75
Raumaufwand	134 700	141 705.85
Übriger Betriebsaufwand	206 600	256 398.53
Projekte	62 000	40 053.20
Total sonstiger Betriebsaufwand	411 300	440 700.33
Total Aufwand	4 289 800	4 172 074.05
Ertrag		
Betriebsertrag		
Einnahmen aus Pflege, Betreuung, Hauswirtschaft	1 660 000	2 333 571.25
Andere Fachbereiche	90 000	107 020.85
Material und Vermietung	55 000	44 176.35
Kath. Kirchgemeinde Schlieren	5 000	5 000.00
Gemeindebeiträge	0	1 597 596.35
Mitgliederbeiträge	70 000	68 710.00
Projekte (Fonds)	20 000	14 345.00
Total Betriebsertrag I	1 900 000	4 170 419.80
Ausserordentlicher Ertrag	0	1 654.25
Total Betriebsertrag II	1 900 000	4 172 074.05
Abzüglich Total Aufwand	-4 289 800	-4 172 074.05
Defizit	-2 389 800	0.00

Bilanz

2011

Aktiven		
Umlaufvermögen		
Total liquide Mittel		525 644.29
Total Forderungen Dienstleistungen		693 887.01
Total Delkredere		-20 000.00
Übrige Forderungen		1 300.00
Total Forderungen gegenüber staatl. Stellen		17 333.25
Total Aktive Rechnungsabgrenzung		43 344.20
Total Umlaufvermögen		1 261 508.75
Anlagevermögen		
Mobililar und Einrichtungen		2.00
Total Anlagevermögen		2.00
Total Aktiven		1 261 510.75
Passiven		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Total Verbindlichkeiten ggü. Dritten		141 303.85
Total Verbindlichkeiten ggü. staatl. Stellen		21 683.40
Total Passive Rechnungsabgrenzung		98 459.15
Total Fremdkapital kurzfristig		261 446.40
Langfristiges Fremdkapital		
Total langfristige Finanzverbindlichkeiten (Betriebskredite Partnergemeinden)		800 000.00
Total Rückstellungen		105 422.95
Total Fremdkapital langfristig		905 422.95
Total Fondskapital		94 641.40
Total Passiven		1 261 510.75
Aufteilung Gemeindebeiträge		
	Budget 2011	Gemeindebeiträge 2011
Anteil Dietikon	1 035 261.00	717 543.33
Anteil Schlieren	695 910.00	471 991.61
Anteil Urdorf	658 629.00	399 807.91
Übrige		8 253.50

Spitex-Fonds Erfolgsrechnung

	31.12.2010	31.12.2011
Ertrag		
Spendeneinnahmen	58 415.95	9 197.36
Ertrag	58 415.95	9 197.36
Direkter Aufwand		
Total Direkter Aufwand	0.00	-14 345.00
Bruttoergebnis 1	58 415.95	-5 147.64
Finanzaufwand	-14.30	0.00
Finanzertrag	36.90	94.25
Jahresgewinn/-Verlust	58 438.55	-5 053.39

Anmerkung zur Betriebsrechnung

Aufgrund der neuen Pflegefinanzierung per 1.1.2011 wird durch die monatliche Abrechnung der Anteile der öffentlichen Hand die Rechnung per Ende Jahr ausgeglichen.

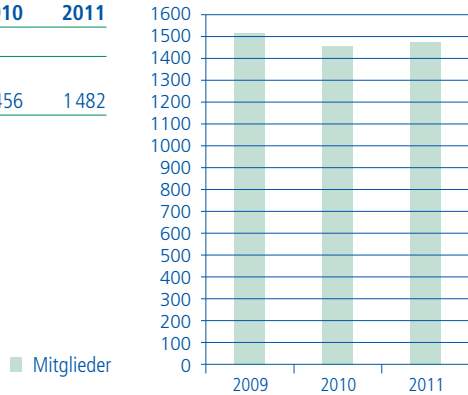
Spitex-Fonds Bilanz

	31.12.2010	31.12.2011
Aktiven		
Umlaufvermögen		
PC 87-187392-5	29 557.66	79 651.91
Flüssige Mittel	29 557.66	79 651.91
Forderungen gegenüber RegioSpitex Limmattal	70 111.33	14 989.49
Verrechnungssteuer	25.80	0.00
Forderungen	70 137.13	14 989.49
Total Umlaufvermögen	99 694.79	94 641.40
Total Aktiven	99 694.79	94 641.40
Passiven		
Fondskapital	41 256.24	99 694.79
Verlustvortrag	0.00	0.00
Jahresgewinn	58 438.55	-5 053.39
Bilanzgewinn/-verlust	58 438.55	-5 053.39
Fondskapital	99 694.79	94 641.40
Total Passiven	99 694.79	94 641.40

Statistiken

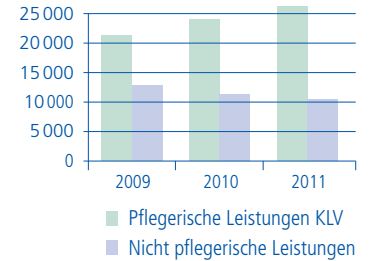
Mitglieder der RegioSpitex Limmattal per 31.12.

	2009	2010	2011
Anzahl Mitglieder	1 504	1 456	1 482



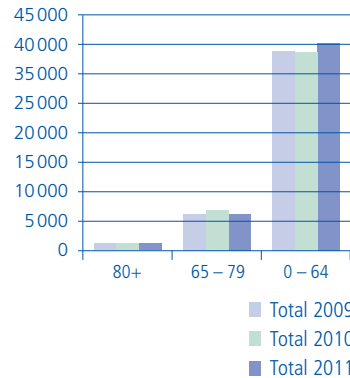
Leistungsstatistik

Stunden	2009	2010	2011
Pflegerische			
Leistungen KLV	22 734	24 242	27 830
Anteil in %	63%	67%	72%
Nicht pflegerische			
Leistungen	13 216	11 851	10 932
Anteil in %	37%	33%	28%



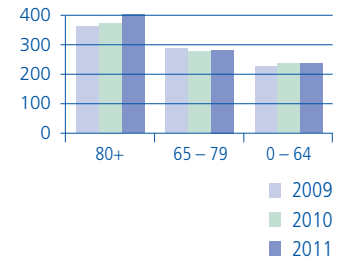
Altersstruktur im Versorgungsgebiet RegioSpitex Limmattal

Alter	2009	2010	2011
0-64	39 419	39 320	41 709
65-79	6 056	6 870	5 971
80+	1 895	2 092	2 074
Total	47 370	48 282	49 754



Altersstruktur der Kundinnen und Kunden der RegioSpitex Limmattal

Alter	2009	2010	2011
0-64	226	239	239
65-79	292	277	289
80+	371	389	414
Total	889	905	942





S P I T E X

Hilfe und Pflege zu Hause

RegioSpitex Limmattal

Geschäftsstelle

RegioSpitex Limmattal
Zürcherstrasse 48, 8953 Dietikon
Telefon 043 322 30 30
Fax 043 322 30 31
info@regiospitex.ch
www.regiospitex.ch

Geschäftsleiterin

Liechti Elsbeth

Vorstand per 31.12.2011

Brändli Jürg	Präsident
Busslinger Hugo	Vizepräsident
Jobin Erika	Quästorin
Dr. med. Frei Andrea	
Dr. oec. Schaeren Rolf	Stadtrat Dietikon
Welti Robert	Stadtrat Schlieren
Herren Andreas	Gemeinderat Urdorf

Revisionsstelle

Confisus Treuhand AG, Dietikon

